



Monatsbote Maria, Hilfe der Christen

Marienwallfahrtsort Moresnet-Chapelle

Place Arnold Franck 1 B 4850 Moresnet-Chapelle

Tel.: 0032-87-786158

Email: wallfahrt-moresnet@gmx.net

Internet: www.moresnet-chapelle.com

Nummer 114, November 2024

“Jesus, Du bist der gute Hirte, der uns Leben schenkt in Überfluss!”

(Vgl. Joh 10,10.11)

Liebe Freunde und Gäste vom Wallfahrtsort “Maria, Hilfe der Christen”!

Man kann wohl sagen, dass Psalm 23 für viele Menschen der meist geliebte Psalm ist: “Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen... Denn Du bist bei mir!” Als Christen glauben wir, dass Jesus der menschgewordene Hirte Gottes ist, der uns im Johannesevangelium sagt und zusagt: “ICH bin der gute Hirte, der sein Leben hingibt für die Schafe, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben” (Joh 10,10.11).

Der gute Hirte verspricht uns Leben in Fülle. Diese Verheißung Jesu darf wohl in uns die Frage aufrufen, was wir schon verstanden haben und auch jetzt verstehen von “diesem Leben in Fülle”. Auf menschliche und weltliche Weise gibt es viele Weisen vom “Leben in Fülle”, und viele Menschen kämpfen mit einem unerfüllten Leben.

In seiner neuen Enzyklika schreibt Papst Franziskus: “Gehen wir zum Herzen Christi, dem Zentrum seines Seins, das ein Brennofen der göttlichen und menschlichen Liebe ist und die größte Fülle darstellt, die ein Mensch erlangen kann. Dort, in jenem Herzen, erkennen wir endlich uns selbst und lernen wir zu lieben.” (Dilexit nos, 30).

Als zu Christus bekehrter Mensch ist der Apostel Paulus ganz deutlich: “Durch den Glauben wohne Christus in euren Herzen, in der Liebe verwurzelt und auf sie gegründet. So sollt ihr mit allen Heiligen dazu fähig sein, die Länge und Breite, die Höhe und Tiefe zu ermessen und die Liebe Christi zu erkennen, die alle Erkenntnis übersteigt. So werdet ihr erfüllt werden in die ganze Fülle Gottes hinein.” (Eph 3,17-19)

Aus diesen Worten dürfen wir hören, dass uns die Liebe Christi, also die Liebe des guten Hirten, der sich für uns am Kreuz hingegeben hat, mehr und mehr mit der ganzen Fülle Gottes erfüllt. Um dies richtig zu verstehen, sind wir fähig gemacht worden, besonders durch die Taufe, wodurch Gottes Geist auf sakramentale, wirkungsvolle Weise in unsere Herzen (in unser “Inneres”) eingegossen worden ist.

Die Praxis unseres christlichen Lebens lehrt uns allerdings auch, dass die geschenkte Fähigkeit weiter entwickelt werden muss. Jede Fähigkeit, in welchem Bereich des Lebens auch, fragt um unsere menschliche Mitwirkung.

Aber stellen wir zuerst mal ganz deutlich fest: “Ich bin fähig gemacht worden die Liebe Christi zu verstehen, zu erkennen und zu erfahren, damit mein Leben mit der Fülle Gottes erfüllt wird.” Manchmal müssen wir auch deutlich sagen, ohne dass wir es von innen spüren: “Ich glaube, dass Gott mir diese Fähigkeit gegeben hat!” Denn da sind Umstände in unserem Leben, sei es in unserer Lebensgeschichte, sei es im Heute oder in Bezug auf die Zukunft, die uns abweisend oder gleichgültig machen gegenüber der Wahrheit der Liebe Gottes und der Liebe Jesu Christi. Auch können wir viele Beweggründe haben, die uns wegführen von der tiefen, überzeugten Erkenntnis, dass die Liebe Christi zu verstehen und zu erfahren ist.

Das kann geschehen sein durch das Verhalten unserer Mitmenschen oder auch durch unser persönliches Verhalten. Es kann wohl sinnvoll sein, nachzugehen, woher das kommt. Besser aber ist die Bitte um den Heiligen Geist, dass Gott selbst in mir diese Fähigkeit freimacht und dann auch wachsen lässt.

Gott ist die Liebe und diese Liebe hat sich offenbart im Leben, Sterben und in der Auferstehung Jesu Christi. Und jetzt sind wir dran, um dies "mehr und mehr zu verstehen".

Wie kann dies in uns geschehen, damit das "erfüllte Leben in Gott" wieder oder mehr und mehr zum Vorschein kommt, und zwar als eine innere Quelle, wodurch das Leben in allen seinen Facetten schöpft aus der Liebe Gottes? Ich möchte ein paar Tipps geben:

1. Glaube, dass der Herr dir diese Fähigkeit gegeben hat.
2. Bete zum Heiligen Geist, dass Er dir hilft, um diese Fähigkeit wachsen zu lassen.
3. Setze deine volle Mitwirkung ein: durch das Wort Gottes, durch die Sakramente, durch das Gebet und deine feste Überzeugung und Entscheidung: "Ich will leben aus der Fülle der Liebe Gottes."
4. Lass dich nicht verführen durch deine Konzentration auf deine eigene Schwachheit, oder die Schwachheit und Sündhaftigkeit deiner Mitmenschen. Das heißt nicht, dass wir die Schwachheit nicht sehen, aber Ärger und Vorwürfe helfen nicht weiter.
5. Sehe, wo die Fülle der Liebe Gottes sich schon in deinem Leben offenbart hat und danke Ihm dafür!

Sie können gerne meine Tipps ergänzen mit Ihre Tipps, wenn es darum geht, eine richtige Strategie und Methode zu finden, damit die Liebe Christi in ihrer "Länge und Breite, Höhe und Tiefe" mehr und mehr alle anderen Erkenntnisse übersteigen wird.

Dann sagt der Apostel Paulus "zusammen mit allen Heiligen". Bei Paulus sind die Heiligen zuerst die Menschen, die sich durch Gott, besonders durch Jesus Christus heiligen lassen. Wichtig ist, dass wir einander inspirieren und ermutigen, um die Fähigkeit zu entwickeln. Das heißt, dass unser Leben in Wort und Tag, in Erwartung und Lebensstil bezeugt, dass die Liebe Jesu Christi unser inneres Leben (das Herz) bewegt. Sie dürfen hier auch die Fürsprache und das Beispiel der Heiligen in Anspruch nehmen, sicher auch in dieser Zeit, in der wir Allerheiligen feiern. Vergessen wir nicht, für unsere lieben Verstorbenen zu beten: dass die Liebe und Barmherzigkeit Gottes sie ganz erfülle, damit sie ganz ihr Zuhause finden in der unermesslichen Liebe Gottes im Himmel.

P. Bartholomé

Monatsprogramm November 2024

Wöchentliche Hl. Messen

Sonntag	10.30 Uhr (deutsch / französisch)
Montag	9.00 Uhr (französisch)
Dienstag	18.00 Uhr
Donnerstag	18.30 Uhr
Freitag	10.00 Uhr
Samstag	18.00 Uhr

Beichtgelegenheit

- * Nach jeder Hl. Messe * Donnerstags ab 17.30 Uhr
- * Samstags ab 17.00 und nach Vereinbarung

Medjugorje Gebetsgruppen und -Freunde

Jeden Donnerstag Gebetsabend
16.45 Uhr Rosenkranz 17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Heilungsgebet
mit Einzelsegen und Anbetung bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 31. Oktober Vorabend Allerheiligen

18.30 Uhr Hl. Messe (und Anbetung bis 20.00 Uhr)

Freitag, 1. Nov. Hochfest von Allerheiligen

9.45 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 2. November Allerseelen

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 3. November

10.30 Uhr Hl. Messe (mit Musikteam)
Anschl. Gräbersegnung im Calvaire.
15.00 Uhr Andacht mit dem persönlichen, priesterlichen Segen; Anschl. Empfang im Pilgersaal

Mittwoch, 6. und 20. November (und 4. Dezember).

12.50 Uhr Hl. Messe mit der Aachener Wallfahrt

Dienstag, 12. November

18.00 Uhr Hl. Messe (mit Musikteam)
19.00 Uhr Gebetsabend mit Musikteam bis ca. 20.15 Uhr

Samstag 23. und Sonntag 24 November

Venite adoremus Non-Stop-Anbetung

Samstag, 8.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr - 21.00 Uhr Nightfever

Sonntag, 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 27. November

18.00 Uhr Padre Pio Messe mit Heilungsgebet

Marianischer Gebetsabend

(auf Deutsch in der Apollinarkirche in Remagen)
am Sonntag, 1. Dezember **nur über Livestream!**
(www.kommel.nl/livestream)

17.00 Uhr **Lobpreis und Vortrag** zur aktuellen
Botschaft aus Medjugorje

18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung** mit
Rosenkranz 19.00 Uhr **Hl. Messe**

Freitag, 6. Dezember HERZ-JESU-FREITAG

10.00 Uhr Hl. Messe - Anbetung - Beichtgelegenheit

Für spendenfreudige Menschen gibt es die Möglichkeit das Marienheiligum Moresnet zu unterstützen! Vergelt's Gott! ASBL Pèlerinage Marial Moresnet
BE72 7320 6365 7616